

Süden bis sie der milderen Pestart begegnete, welche von den Hansestädten durch Holstein und Südjütland nach Norden zog. Darauf wurden die Inseln heimgesucht und zuletzt das nördliche Seeland, wo die Sterblichkeit fast ebenso groß war als in den am schlimmsten betroffenen Gegenden Jütlands. So verlief ein ganzes Jahr, in welchem die Erde einer Brandstätte und einem Leichenacker glich. Ganze Landstriche lagen wüste, nur einzelne Menschen schritten daher, bleich und wankend wie lebendige Leichen, gefaßt jeden Augenblick das Loos der Tausende zu theilen, die zu ihren Füßen umher zerstreut lagen.

Unter denjenigen, welche durch eine wunderbare Leitung am Leben geblieben waren, waren auch die beiden Strandbewohner in den Sjöinger Dünen. Die ganze Bevölkerung des Kirchspiels bis auf diese zwei war ausgestorben. Gespenstern gleich schlichen sie sich in der Nähe der Kirche umher und rührten Morgens und Abends die Glocken, während sie sehnsuchtsvoll aus den Schalllöchern des Thurms gen Himmel lugten in der eiteln Hoffnung bloß einen Strahl der Sonne durch das Grablaken des Pestnebels hindurchschimmern zu sehen. Wer aber vermag das Entzücken zu schildern, das sie ergriff, als sie eines Morgens die Sonne glänzend und rund am Horizonte aufsteigen und den Nebel des Todes, der in Jahr und Tag über der Erde gebräutet hatte, sich langsam vom Ufer wo sie standen, über die hinter ihnen liegende Landschaft zurückziehen sahen. Mit Freudenthränen und einem Dankgebet fielen sie auf ihre Knie, weil ihre Augen endlich wieder das milde, gesegnete Himmelslicht schauen durften. — Doch — es waren nicht die Strahlen des Segens, welche alles Lebendige zur Freude winken, sondern des Himmels verzehrender Brand, der die Erde in Erz und den Himmel in Kupfer verwandelte. Roth und drohend glitt die Sonne über den Himmelsbogen und sandte ihre Feuerpfeile auf die so genug heimgesuchte Erde herab. Bäume und Pflanzen, die Nasenwurzeln und der Nahrungsstoff der Ackererde, vom Pestnebel mit Fäulniß durchdrungen, begannen jetzt wie Kohlenminen zu rauchen und fielen vor dem allverzehrenden Sonnenbrand hin in Asche. — Ob es Thatsache ist mögen Kundigere beweisen, vielfach dafür gehalten wird es, daß die große Allhaide eine Wirkung der glühenden Dürre ist, welche nach dem Zeugniß der glaubwürdigsten Nach-